

18.08.2011 – 10:00 Uhr

Migros sucht die M-Budget WG 2011

Zürich (ots) -

Auch dieses Jahr sucht die Migros die ultimative Wohngemeinschaft, die mit viel Humor, Kreativität und Engagement rund um das Thema M-Budget unter Beweis stellt, dass sie den Titel "M-Budget WG" zu recht verdient. Die Teilnahme am lukrativen Wettbewerb lohnt sich! Die Gewinner-WG wohnt ein Jahr lang gratis, erhält kostenlos M-Budget-Produkte und feiert auf Rechnung der Migros eine grosse WG-Party. Ab 18. August geht's los via Anmeldung auf www.migros.ch/m-budget-wg.

Über 300 WGs haben an der letztjährigen Wettbewerbsausschreibung für die M-Budget WG teilgenommen. Den Hauptpreis holte sich die Zürcher WG M331 mit ihrer ausgefallene Idee, die Stadt Zürich zu m-budgetieren (<http://www.youtube.com/watch?v=u83MEEODL7w>). Mit dem Wettbewerb gewann auch die Migros, nämlich über 20'000 neue M-Budget-Fans.

Auch dieses Jahr fordert die Migros Wohngemeinschaften in der Deutschschweiz auf, am M-Budget Wettbewerb teilzunehmen und ihre WG mit einem Video vorzustellen. Welche fünf WGs sich für den Kampf um den Hauptpreis im Wert von CHF 45'000 qualifizieren, wird eine Jury entscheiden. Beste Chancen haben WGs, die ihren Bezug zu M-Budget auf kreative Weise präsentieren. Die Anmeldung erfolgt über www.migros.ch/m-budget-wg. Bewerbungen müssen bis spätestens 09. September eingereicht werden.

Community spielt eine aktive Rolle

Im Rennen um den Hauptpreis müssen sich die WGs verschiedenen Herausforderungen stellen und aussergewöhnliche Aufgaben lösen. "Ferngesteuert" zum Erfolg werden die WGs einzig und allein durch die Online Community, die bei diesem Wettbewerb eine aktive Rolle spielt. Die User können durch ihre Stimmabgabe Einfluss nehmen auf die Aufgabenstellungen und bestimmen zudem welche WGs im Rennen um den Hauptpreis verbleiben.

Joiz sorgt für Spannung, Emotionen und Nervenkitzel

Begleitet wird der Wettbewerb erstmals durch den Interaktiven TV-Sender Joiz. Mit diesem Partner beschreitet die Migros neue Wege der Werbung und setzt gezielt auf die Onlineaffinität der eher jüngeren Landsleute. Joiz-VJs werden bei den WGs die zu lösenden Spezialaufgaben auf Video festhalten. Diese werden laufend auf die M-Budget WG Online-Plattform www.migros.ch/m-budget-wg gestellt und liefern Stoff für Austausch und Kommentare unter den Fans. Für Nervenkitzel und Spannung sorgen aber vor allem fünf Studio-Sendungen bei Joiz, in welchen sich die WG-Teilnehmer live behaupten müssen. Auch hier entscheidet die Fan Community welche WG weiterkommt und am 10. November 2011 den Titel "M-Budget WG" in Anspruch nehmen kann.

Weitere Gewinnchancen

Chancen auf einen Preis haben auch die User der Online Community. Durch ihre Stimmabgabe nehmen sie an den wöchentlichen Preisverlosungen im Gesamtwert von CHF 20'000 teil. Auch die zweitplatzierte WG geht nicht leer aus. Sie kann sich auf ein Preisgeld von CHF 5000 freuen.

M-Budget, die Marke für cleveres Sparen

Mit dem über fünf Wochen dauernden M-Budget WG-Wettbewerb will die Migros nicht nur den WG-Teilnehmern, sondern auch der Online Community und allen Interessierten nachhaltig beweisen, dass sich mit den über 550 grün/weissen Produkten des täglichen Bedarfs sehr gut und günstig leben, oder in anderen Worten, clever sparen lässt. M-Budget Produkte sind nicht nur qualitativ gut, sie sorgen auch für einen günstigen Warenkorb.

Wie beim letztjährigen Wettbewerb erhofft sich die Migros, die M-Budget-Fangemeinschaft einmal mehr für die Marke zu begeistern, die zu den beliebtesten Topmarken der Schweiz zählt und nach wie vor Kultstatus hat.

Digitales versus klassisches Marketing

Der M-Budget WG-Wettbewerb findet hauptsächlich über digitale Medien statt, was in der Geschichte des Migros-Marketings eine Neuheit ist. Neben allen möglichen Internet-Kanälen kommen auch Smart Phones und neu interaktives TV (Joiz) zum Einsatz. Für einmal verzichtet die Migros auf die Mittel der klassischen Werbung.

Downloadbares Bildmaterial steht unter www.migros.ch/medien zur Verfügung.

Kontakt:

Monika Weibel, Mediensprecherin MGB,
Tel 044 277 20 63, monika.weibel@mgb.ch
Urs Peter Naef, Mediensprecher MGB,
Tel 044 277 20 66, urs-peter.naef@mgb.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000968/100702430> abgerufen werden.